



Die **Exakta-**
Vakublitz-
Einrichtung

Ihagee
KAMERAWERK
STEENBERGEN & CO

DRESDEN A 19

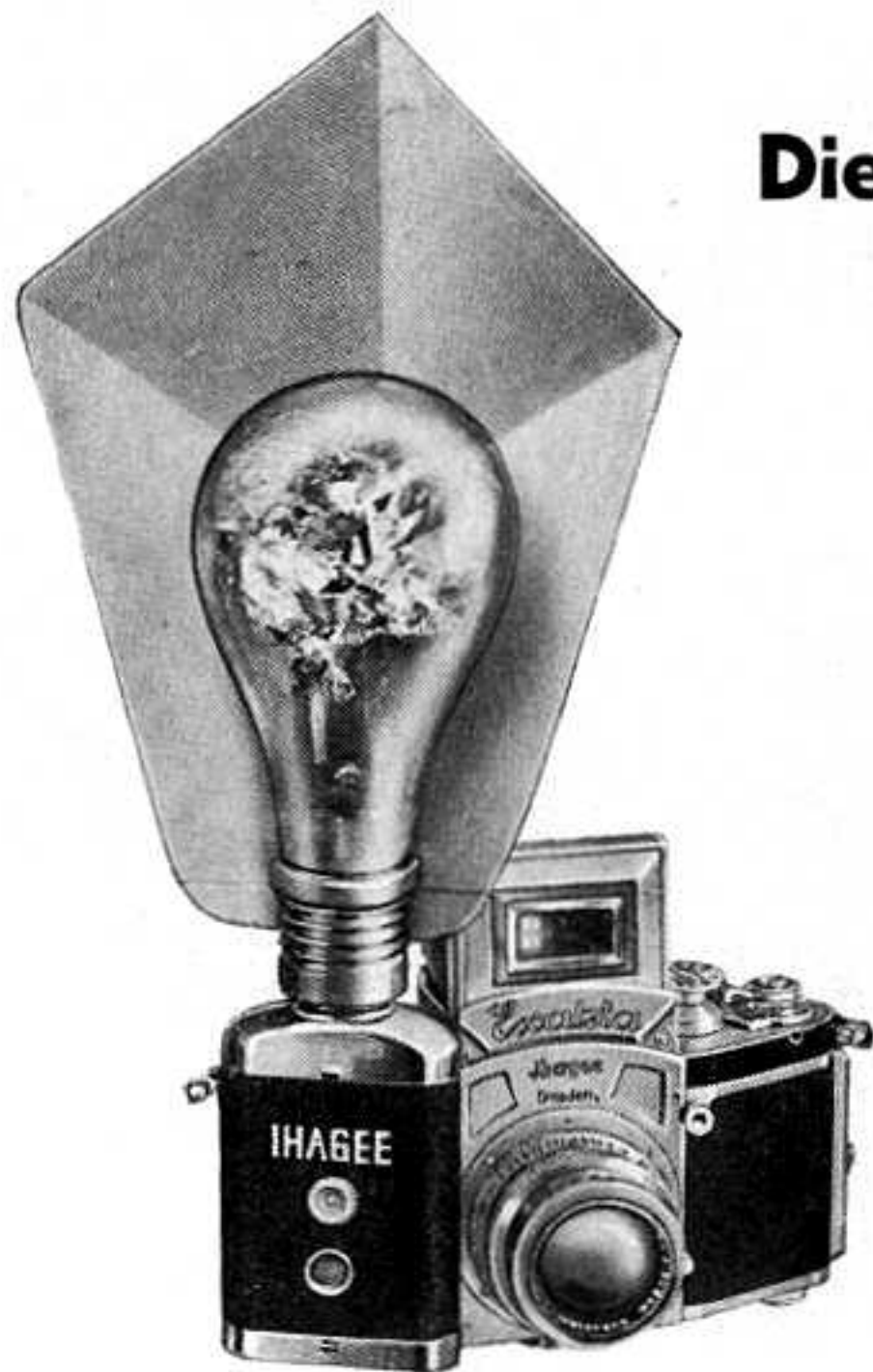


Abb. 1

Die kleine Vakublitzausrüstung

besteht aus:

1. Batteriebehälter mit Bodenmutter,
2 Batterien und Kontrollbirne,
2. Anschlußstecker für die Kamera,
3. Fassung für Vakublitz mit großem Sockel,
4. Reflektor,
- 4a Stift zum Anschrauben des Batteriebehälters an
der Kamera

Preis RM. 10.—

Die komplette Vakublitzausrüstung

besteht aus den Teilen 1—8 und
Horizontal-Reflektor Preis RM. 18.—

Bei allen jetzt zur Auslieferung kommenden Exakta-Kameras sind die Anschlußbuchsen für den Vakublitz bereits eingebaut. Bei früher gelieferten Exakta-Modellen erfolgt der Einbau nachträglich gegen Berechnung von RM. 5.—

Einzelpreise der empfehlens- werten Ergänzungs- teile:

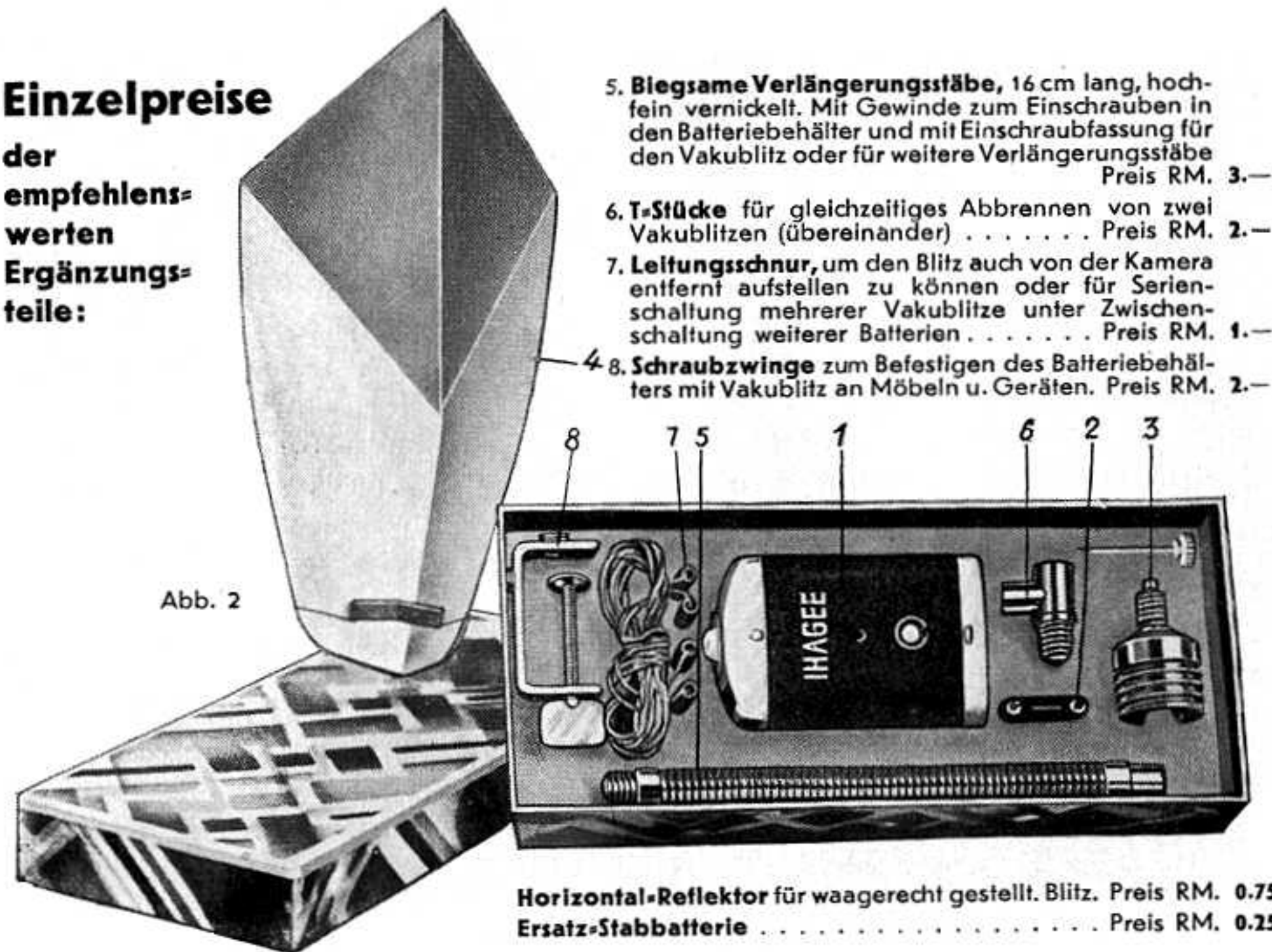


Abb. 2

5. Biegsame Verlängerungsstäbe, 16 cm lang, hoch-
fein vernickelt. Mit Gewinde zum Einschrauben in
den Batteriebehälter und mit Einschraubfassung für
den Vakublitz oder für weitere Verlängerungsstäbe
Preis RM. 3.—
6. T-Stücke für gleichzeitiges Abbrennen von zwei
Vakublitz (übereinander) Preis RM. 2.—
7. Leitungsschnur, um den Blitz auch von der Kamera
entfernt aufstellen zu können oder für Serien-
schaltung mehrerer Vakublitz unter Zwischen-
schaltung weiterer Batterien Preis RM. 1.—
8. Schraubzwinde zum Befestigen des Batteriebehäl-
ters mit Vakublitz an Möbeln u. Geräten. Preis RM. 2.—

Horizontal-Reflektor für waagrecht gestellt. Blitz. Preis RM. 0.75
Ersatz-Stabbatterie Preis RM. 0.25

Gebrauchsanweisung

Die Exakta-Vakublitz-Einrichtung löst den Verschluss und den Blitz zu gleicher Zeit aus. Ein Vakublitz brennt in der Regel etwa $\frac{1}{35}$ Sek., und diese Brenndauer fällt gerade mit dem Ablauf des Schlitzverschlusses zusammen; man kann selbst kurze Momentzeiten benutzen. Legt man Wert darauf, die volle Leuchtkraft des Vakublitzes auszunützen, dann stellt man den Verschluss bei Kine-Exakta, Exakta 6×6 cm und Standard-Exakta B auf $\frac{1}{10}$, bei Standard-Exakta A und Exakta-Junior auf $\frac{1}{25}$ Sek. Für den Gebrauch steckt man zunächst den mitgelieferten kleinen Zwischenstecker in die Buchsen auf der linken Kamerawand. Auf die beiden nach außen stehenden Stifte setzt man den Batteriebehälter, in dessen obere Fassung man den Vakublitz (evtl. unter Verwendung der Zwischenfassung) einschrauben kann. Den kleinen mitgelieferten Stift steckt man durch die Öffnung im Batteriebehälter hindurch und schraubt ihn im Gewinde an der Kamerawand fest. Damit wird die Vakublitz-ausrüstung fest mit der Kamera verbunden. Bevor man den Blitz einschraubt, bringt man auch noch den Reflektor an, dessen Gummiband um die Fassung oder um den Sockel gelegt wird (siehe Abbildung 1). Es empfiehlt sich aber, sich vor dem Arbeiten mit einem Vakublitz einmal mit der ganzen Einrichtung vertraut zu machen, wofür eine Kontrollbirne mitgeliefert wird, die ihren Platz an Stelle eines

Vakublitzes in der Einschraubfassung findet. **Achtung!** Vor dem Einschrauben eines Vakublitzes muß man darauf achten, daß der Verschluss aufgezogen ist, d. h. daß man erst den Film transportiert, wodurch ja der Verschluss gespannt wird, denn der Kontakt für das Abbrennen des Blitzes hält an, bis der Verschluss erneut aufgezogen ist.

Wenn man den Batteriebehälter neu laden will, kauft man sich zwei Stabbatterien. Eine Batterie steckt man mit dem Kontaktknopf nach oben in das eine Abteil und die andere mit dem Kontaktknopf nach unten in das zweite Abteil des Batteriebehälters. Will man den Blitz von der Kamera entfernt auslösen, dann gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder man stellt eine konstante Verbindung durch die biegsamen Verlängerungsstäbe her, die in die Fassung eingeschraubt und mehrfach aneinandergedreht verwendet werden können, oder man stellt durch die Leitungsschnur eine bewegliche Verbindung her, wobei außerdem der Vorteil vorhanden ist, daß man die Buchsen der Schnur immer wieder ineinanderstecken und die Schnur dadurch beliebig verlängern kann. Dies ist auch für das Auslösen mehrerer Vakublitzes zugleich sehr vorteilhaft, denn man führt die Schnur von einem Behälter zum anderen (siehe Abbildung 3), und sämtliche Blitze erhalten dann gleichmäßigen Kontakt. Damit man den Blitz an Möbeln und Geräten befestigen kann, liefern wir eine kleine Schraubzwinde, die überall anzubringen ist. Diese Schraubzwinde hat zwei Bolzengewinde, auf die der Batteriebehälter entweder in horizontaler oder vertikaler Lage aufgeschraubt werden kann. Auch durch ein anderes Hilfsmittel ist es

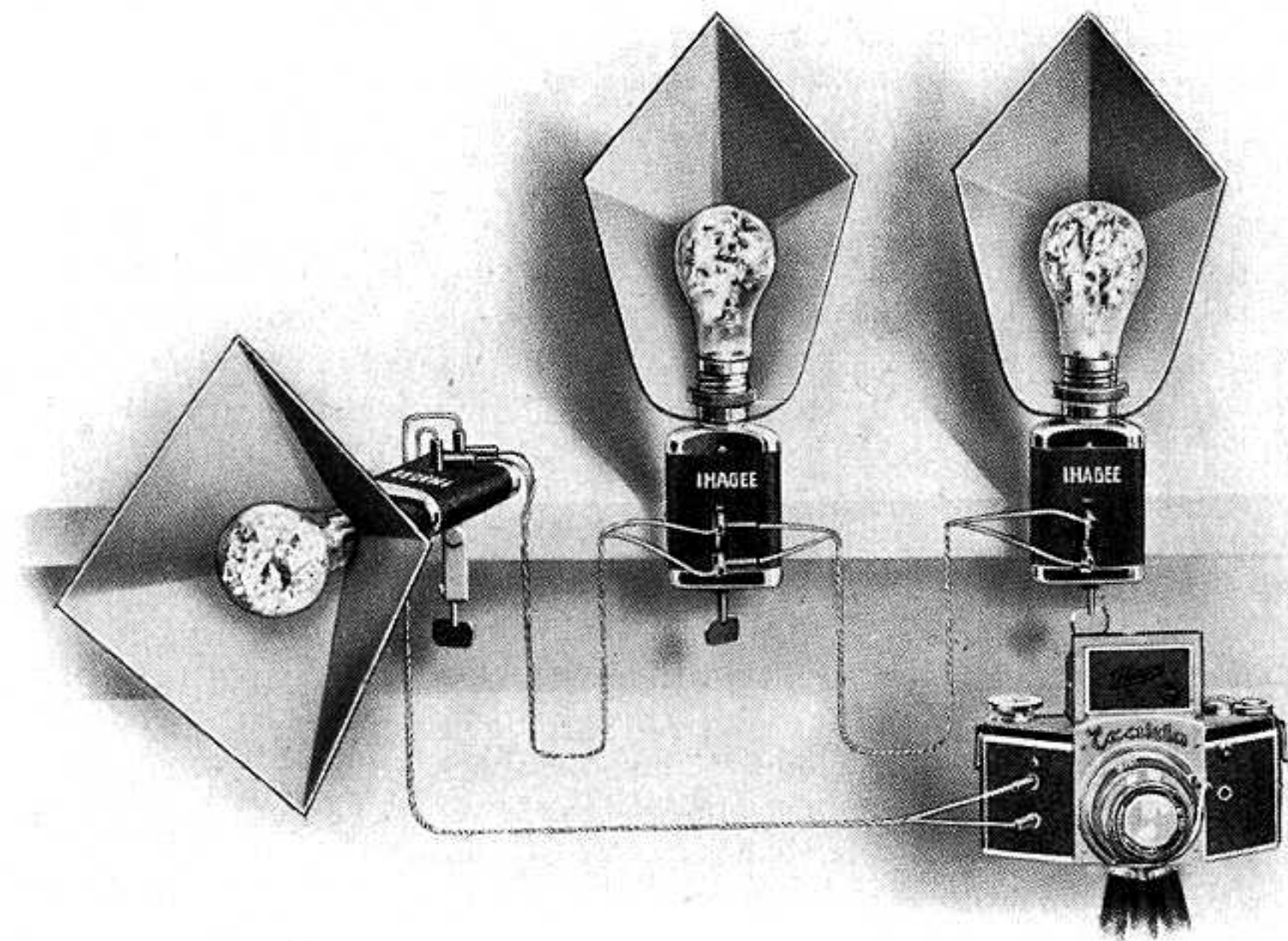


Abb. 3

möglich, mehrere Vakublitz zugleich abzubrennen, und zwar durch die T-Stücke. Diese praktischen Zusatzartikel kann man auf einen Verlängerungsstab aufschrauben und dann je einen Vakublitz in horizontaler und vertikaler Lage anbringen (siehe Abb. 4). Schraubt man in das Vertikalgewinde des T-Stückes wiederum einen Verlängerungsstab, so wird es möglich, am ersten T-Stück einen Blitz horizontal einzudrehen. Folgt dem Verlängerungsstab ein weiteres T-Stück, so kann dieses dann zwei Blitze (einen in horizontaler und einen in vertikaler Lage) aufnehmen.

Das kleine gezackte Rädchen in der Ausbuchtung auf der Rückseite des Batteriebehälters ist der Schalter für die Kontrollbirne, der bei Verwendung des Vakublitzes auf „ausgeschaltet“ (A) stehen muß. Aber stets erst den Film transportieren, sonst brennt der Blitz bereits beim Einschrauben ab.

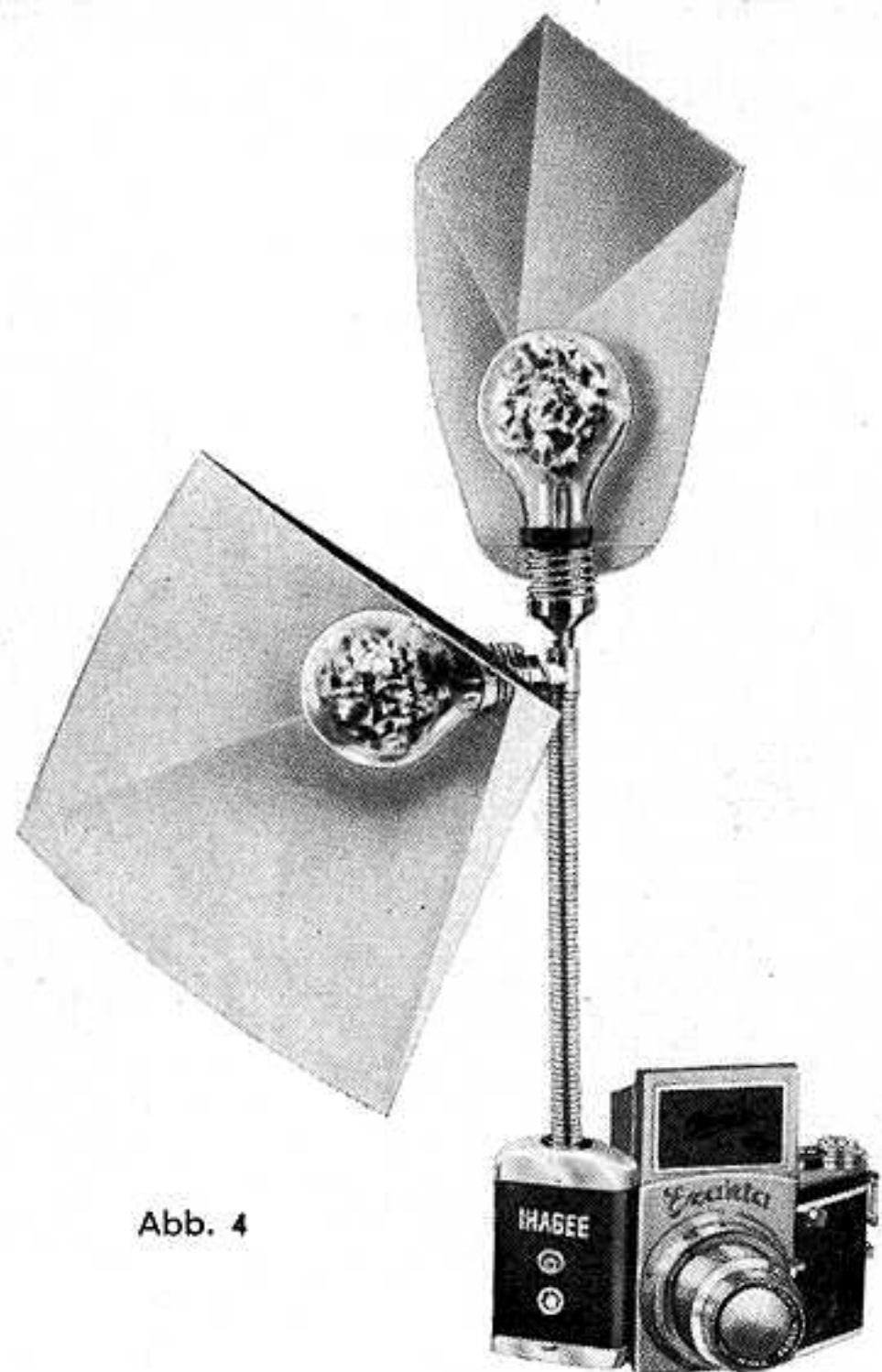


Abb. 4